

Presseinformation

Zukunftsweisende Impulse für Professionelle Pflege: Erfolgreicher Abschluss des 3. Kongresses zu Pflege und Qualität an Universitätskliniken

Berlin, 12. November 2023. Am 10. und 11. November 2023 fand der dritte VPU-Kongress im Estrel-Hotel in Berlin mit nahezu 500 Teilnehmenden statt. Unter dem Titel „(Pflege)qualität hat viele Gesichter – Professionelle Pflege an Universitätskliniken und Medizinischen Hochschulen“ wurde dem Thema Qualität im pflegefachlichen Handeln eine Plattform gegeben und aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet.

Den Auftakt bildete der Vortrag der britischen Pflegewissenschaftlerin Professorin Anne Marie Rafferty (ehem. King’s College London). Sie unterstrich die Rolle der Pflegefachpersonen als „change agents“ und ihren bedeutenden Einfluss auf Versorgungsqualität und Patient:innensicherheit. Malte Haring vom inav-Institut für angewandte Versorgungsforschung verdichtete die Diskussion mit der Frage nach neuen Wegen im Gesundheitswesen und zukünftigen Arbeitswelten. Er unterstrich das Potential neuer Versorgungsformen am Beispiel des dänischen Krankenhaus- und Gesundheitsversorgungssystems sowie einer neuen Arbeitsteilung im Gesundheitssystem unter Einbezug hochschulisch qualifizierter Pflegefachpersonen. Diese Erfahrung betonte auch Isabelle Gisler, chief nursing officer am Unispital Basel mit ihrem Beitrag zur Shared Leadership und ihrem Konzept der geteilten Führung.

„Ich freue mich sehr, dass wir es erneut geschafft haben, den nunmehr 3. Kongress des VPU e.V. so hoch professionell ausgerichtet zu haben. Allein die direkte Einbeziehung der internationalen Kongressgäste und Redner:innen zeigt, dass wir genau den richtigen Nerv treffen und somit einen länderübergreifenden Teamplayer darstellen – in der Kongresswelt sowie in der Pflegepolitik“, verkündet Torsten Rantzsch, Vorstandsvorsitzender des VPU e.V. stolz.

Die Poster-Ausstellung und die vielen Beiträge in Workshops mit Projekten aus den Bereichen Pflegepraxis, Pflegemanagement, Pflegepädagogik, Pflegewissenschaft sowie System- und Innovationsaufgaben unterstrichen das breite Potential pflegebezogener Qualitätsarbeit und vermittelten neue Impulse für eine positive gemeinsame Zukunftsgestaltung. Das Kongresspublikum und eine Jury aus Expert:innen zeichnete unter anderem die Arbeiten von Lisa Fischer (Universitätsklinikum Augsburg), Sebastian Brockt (LMU-Klinikum München) sowie Lars Krüger (Universitätsklinikum der Ruhr-Universität Bochum) für ihre innovativen Ansätze und herausragenden klinischen Lösungsansätze aus. Das breite Anforderungspotential von Pflegefachpersonen veranschaulicht auch die im Rahmen des Kongresses veröffentlichte aktualisierte Definition von pflegefachlichem Handeln an Universitätskliniken und medizinischen Hochschulen.

„Dieser Kongress zeigt uns eindrucklich, dass Qualitätsthemen zu Patientenergebnissen und Arbeitsbedingungen durch Pflegefachpersonen beeindruckend gestaltet werden können. Die Ergebnisse unterstreichen unsere Forderung nach hochschulischen Qualifikationen in der Pflege, Forschungsstrukturen und Innovationsarbeit an Universitätskliniken und medizinischen Hochschulen“, so Andreas Kocks, Sprecher des Netzwerkes Pflegewissenschaft und Praxisentwicklung im VPU e.V.

Seit 2019 veranstaltet der VPU gemeinsam mit seinem Netzwerk zur Weiterentwicklung und Professionalisierung der Pflegeprofession an Universitätskliniken und medizinischen Hochschulen Managementkongresse zu aktuellen pflegerelevanten und -politischen Themen.

Definition Pflegefachliches Handeln an Universitätskliniken und medizinischen Hochschulen finden

Sie auf der VPU-Website unter: <https://www.vpuonline.de/Netzwerk-Pflegewissenschaft-und-Praxisentwicklung/VeroeffentlichungenArtikel/>

Über den VPU e.V.

Der Verband der Pflegedirektorinnen und Pflegedirektoren der Universitätskliniken und Medizinischen Hochschulen Deutschlands e.V. (VPU) ist der Managementverband leitender Pflegefachkräfte an den deutschen Universitätskliniken. Die 34 im VPU organisierten Pflegedirektorinnen und Pflegedirektoren repräsentieren etwa 60.000 Pflegenden an deutschen Universitätskliniken. Ziel der Verbandsarbeit ist die Verbesserung der Rahmenbedingungen für eine qualitätsorientierte Pflege. Sitz der Geschäftsstelle des VPU e.V. ist Berlin. Website: www.vpuonline.de